

„Motorräder des Jahres“: BMW räumt ab

Mit dem Sieg in vier von sieben Kategorien hat BMW bei der Leserwahl zum „Motorrad des Jahres“ der Fachzeitschrift „Motorrad“ groß abgeräumt. Die Bayern, die ihre Zweiräder in Berlin bauen, siegten mit der R 1200 RS in der Kategorie Tourer/Sporttourer, mit der S 1000 RR bei den Sportbikes, mit der R 1200 GS Adventure in der Klasse der Enduros und Supermotos sowie mit der R Nine T in der Wertung „Modern Classics“. Mit der 1290 Super Duke R und der 125 Duke holte sich KTM die ersten Plätze bei den Naked Bikes und den Leichtkrafträdern. Die italienischen Farben hielten Ducati mit der Multistrada 1200 (Crossover) und der Diavel (Chopper/Cruiser) sowie Vespa mit der GTS 300 Super (Kraftroller) hoch.

In zahlreichen Zubehörkategorien wurden zudem die besten Marken gewählt. Es gewannen: Held (Textilbekleidung und Handschuhe), Schwabenleder (Lederbekleidung), Schuberth (Helme), Daytona (Stiefel), Dainese (Protektoren), Metzeler (Reifen), Brembo (Bremsen), Akrapovic (Auspuff), Öhlins (Fahrwerkstunung), Touratech (Zubehör/Umbauten und Tankrucksäcke), Baehr (Kommunikationssysteme), Hepco & Becker (Gepäcksysteme), S100 (Kettenspray/Reinigung/Pflege), Castrol (Öle), Louis (Filialisten) und Hazet (Werkzeug). Beliebteste Tankstelle bei den Motorradfahrern ist Aral, und bei den Versicherungen hat die HUK-Coburg die Nase vorn.

An der Abstimmung nahmen über 48 000 Leser und Online-Nutzer der „Motorrad“ teil. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



BMW R 1200 RS.



BMW S 1000 RR.



BMW R 1200 GS Adventure.



BMW R Nine T.



KTM 1290 Super Duke R.



KTM 125 Duke.



Ducati Multistrada 1200 S Touring.



Ducati Diavel.



Vespa GTS 300 Super.



Touratech.



Aral Logo.



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig
